

## Übersicht über die in der vorliegenden VGU geförderten Kompetenzen in Bezug auf den Berliner RLP

Standards des Rahmenlehrplans <sup>1</sup>	Konkretisierung der Standards	Längerfristig angestrebte Kompetenzentwicklung
<p><b>I. (Sprachkompetenz)</b>  a) Lateinische Sprache  Die SuS  - <b>analysieren</b> komplexe Satzstrukturen  - <b>ermitteln</b> die zutreffende Bedeutung von Wörtern mit größerem Bedeutungsumfang im Kontext  - <b>vergleichen</b> das Lat. mit anderen Sprachen (bes. Deutsch)  - <b>stellen</b> die Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionsweisen <b>gegenüber</b></p> <p>b) Text und Literatur  Die SuS  - <b>übersetzen</b> Texte unter Berücksichtigung von lektürerelevanten Phänomenen der Textgrammatik und komplexer lat. Satzstrukturen</p> <p><b>II. (Methodenkompetenz)</b>  Die SuS  - <b>leiten</b> aus der Beobachtung und Analyse von Sachverhalten Regeln <b>ab</b>, indem sie die Gesetzmäßigkeiten der lat. Sprache betrachten  - bearbeiten Aufgaben mit wachsendem Methodenbewusstsein, indem sie komplexe</p>	<p><b>I. Die SuS</b>  a) <b>analysieren</b> komplexe Satzstrukturen<sup>2</sup> (2., 3.+4., 5., 7.+8., 11. Std. der UR), <b>ermitteln</b> die zutreffenden Bedeutungen besonders für Verben<sup>3</sup> und Substantive<sup>4</sup> (2., 3.+4., 6., 12. Std. der UR), <b>vergleichen</b> lat. Satzstrukturen mit den deutschen Satzstrukturen (3.+4., 6. Std. der UR) und <b>stellen</b> die Ausdrucksmöglichkeiten von Livius und Ovid, d.h., Prosa und Dichtung, <b>gegenüber</b></p> <p>b) <b>übersetzen</b> im Original Textauszüge (gesamt: 288 Wörter)<sup>5</sup> aus Gellius' <i>Noctes Atticae</i>, Ovids <i>Fasti</i> und Livius' <i>Ab urbe condita</i> (2., 7.+8., 12. Std. der UR + HA, vgl. 3.6)</p> <p><b>II. Die SuS leiten</b> aus der Analyse und Anfertigung von SBP Gesetzmäßigkeiten in Bezug auf die Verbvalenz und die Eröffnung und Besetzung von Leerstellen <b>ab</b>. Sie <b>entdecken</b> die Funktion von Attributen und freien Angaben (2., 3.+4., 8. und 11. Std. der UR). Die SuS <b>verwenden</b> Einzelbeobachtungen und inhaltliche Vorerschließungen produktiv für die kreative Übersetzung des Gesamttextes ins Deutsche (5.+6. Std. für 7.+8. Std. und 11. Std. für 12. Std.).</p>	<p>Die SuS <b>beherrschen</b> die SBP als vorstrukturierende Methode für die Übersetzung.  [Indikator: Sie antizipieren für Verbformen eine Bedeutung und ermitteln über die Analyse der Besetzung der Leerstellen, ob diese Bedeutung sinnvoll ist. Sie erkennen unterschiedliche E sicherer und schneller und können Präpositionalobjekte, die als E fungieren, von fA mithilfe des <i>et-facit</i>-Tests unterscheiden.]</p> <p>Die SuS <b>beherrschen</b> die Valenz mehrerer Verben aufgrund von Verbvalenzlisten, die sie zu Themenfeldern begleitend zur Lektüre angefertigt haben. Sie lernen weitere SBP und Füllungsmöglichkeiten für E und fA kennen und gewinnen dadurch eine größere strukturelle Durchsicht [Indikator: Valenzlisten, SBP-Sammlungen].</p> <p>Die SuS <b>vertiefen</b> ihre Kompetenz, analysierte Teilsätze und Konstruktionen sinnvoll und angemessen bei der Übersetzung zu verknüpfen.</p>

<sup>1</sup> RLP (2006), S. 15-17.

<sup>2</sup> Besonders die folgenden: AcI, Adverbialsätze, Relativsätze, Ablativi absoluti, Partizipialkonstruktionen.

<sup>3</sup> Mit größerem Bedeutungsumfang besonders die folgenden: *accipere, credere, crescere, incidere de, perferre, petere, sinere, superesse, auolare, dedere, incaluere, pergere, terere, surgere, impediri, peti*.

<sup>4</sup> Mit größerem Bedeutungsumfang besonders die folgenden: *mentio, nurus, rege creatus, dapibusque mero, mutua cura, studiis, certamina, linguaque corque*.

<sup>5</sup> Vgl. AB V, AB VII.1 und AB VII.3 und die Ausführungen dazu in 3.4 und 3.5.

---

<p>lat. Texte schrittweise erfassen</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- <b>erschließen</b> und <b>übersetzen</b> Texte nach hermeneutischen Regeln, indem sie Einzelbeobachtungen und Gesamttext, eigenes Vorverständnis und neue Informationen produktiv aufeinander beziehen</li><li>- gehen kreativ mit der Muttersprache um, indem sie lat. Texte in angemessener Form im Deutschen <b>wiedergeben</b>.</li></ul>		<p>[Indikator: Die SuS übersetzen nach der Analyse losgelöster vom Lateinischen und können lateinische Satzstrukturen schneller und sicherer in eine adäquate deutsche Satzstruktur übertragen].</p>
---	--	--